

Freiwillige Feuerwehr Heimsheim

gegründet 1860

Jahresbericht 2015



Einsatzgebiet:

1.432 ha (davon 389,9 ha Wald und 96,9 ha Verkehrsfläche)

5.119 Einwohner (Stand: 30. Juni 2014)

BAB8 Stuttgart-Karlsruhe: AST 46 Heimsheim bis AST 45b Pforzheim-Süd,
Kreisstraße K4567, Landesstrassen L1134, L1175, L1179, L1180, Gemeindestrassen

Schriftführer:

Marco Drodofsky
Panoramastraße 33
71296 Heimsheim
webmaster@feuerwehr-heimsheim.de

Personelle Daten:

Aktive Abteilung:

Die Feuerwehr Heimsheim hat 43 Mitglieder (Stand: 31.12.2015), darunter eine Frau.

Führung der Feuerwehr (Stand 31.12.2015)

Ausschuss

Kommandant:	Oliver Waldherr
Stellvertreter:	Heinz Maier Peter John
Schriftführer:	Marco Drodofsky
Kassier:	Anton Kokolakis
Gruppenführer Gruppe 1:	Ulli Schnaufer
Gruppe 2:	Marco Drodofsky
Gruppe 3:	Anthony Elliot
Gruppe 4:	Heinz Maier
Leiter Altersabteilung:	Joachim Körner
Leiter Jugendfeuerwehr:	Jasmin Skupin
Ausschussmitglieder: (gewählt)	Bernd Attendorn, Kurt Braun, Anthony Elliot, Klaus Morof

Der Ausschuss traf sich 2015 zu sechs Sitzungen. Zusätzlich fanden verschiedene Sitzungen der Arbeitskreise statt.

Ausbilder

Zugführer	I. Zug:	Ulli Schnaufer
	II. Zug:	Rolf Kranich
Maschinistenausbilder:		Bernd Schäfer, Joachim Körner, Rolf Kranich
Atemschutz:		Anthony Elliot, Michael Bandtel
Fernmeldewesen:		Kevin Rössle, Thomas Mack
Gerätewart:		Heiko Auer

Altersabteilung:

Die Alters- und Ehrenabteilung unter Leitung von Joachim Körner hat zehn Mitglieder.

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr hat momentan 15 Mitglieder, davon vier Mädchen.

Leitung Jugendfeuerwehr

Jugendwartin:	Jasmin Skupin
Stellvertreter	Ralph Warmut, Kevin Rössle
Gehilfen:	Michael Rebmann, Markus Klingel, Maximilian Graf
Kassier:	Karl-Otto Braun
Schriftführer:	Jacqueline Laure, Stv. Dylan John
Jugendsprecher:	Nicole Rühle, Stv. Patricia Laure
Kassenprüfer:	Ingolf Hollmann, Anton Kokolakis

Freiwillige Feuerwehr Heimsheim

Ausbildung am Standort:

Im vergangenen Jahr fanden 19 Übungsabende in theoretischer als auch praktischer Form statt. Weiter wurden mehrere Unterrichtseinheiten für Maschinisten an den Fahrzeugen sowie Übungs-Module für die Atemschutzgeräteträger an verschiedenen Objekten und Situationen durchgeführt.

Lehrgänge:

Auf Kreisebene hat Maximilian Graf die Grund-ausbildung abgeschlossen. Am Truppführerlehrgang hat Markus Klingel sowie Kevin Rössle und Andreas Bastl an der Maschinistenausbildung erfolgreich teilgenommen. An der Landesfeuerwehrschule wurden Jasmin Skupin und Thomas Strelow zum Gruppenführer ausgebildet. An einem Seminar zur Tunnelrettung der Feuerwehr Leonberg nahmen Heinz Maier, Peter John und Oliver Waldherr teil. Kommandant Oliver Waldherr nahm an Lehrgängen und Informationsveranstaltungen zu den Themen Sicherheit im Feuerwehrdienst, Sicherheit bei Veranstaltungen, Kommandant einer Feuerwehr und Deeskalationskurs im Rahmen der Flüchtlingsaufnahme. An zwei Atemschutzfortbildungen bei der Feuerwehr Leonberg wurde die für alle Atemschutzgeräteträger jährlich vorgeschriebene Ausbildung durchgeführt.

Veranstaltungen

Hauptversammlung

Am 17.1.2015 fand die Hauptversammlung der Feuerwehr Heimsheim im Gerätehaus Steinstraße statt. In den Grußworten des Bürgermeisters Jürgen Troll sowie des stellvertretenden Kreisbrandmeister Manfred Wankmüller wurde die Arbeit des letzten Jahres auf Stadt- und Landkreisebene gewürdigt. Die Aktivitäten des vergangenen Jahres wurden in den Berichten des Kommandant Oli Waldherr, Schriftführer Marco Drodofsky und der Jugendwartin Jasmin Skupin vorgetragen. 2014 musste die Feuerwehr Heimsheim 31 alarmiert werden. 282 Einsatzkräfte leisteten dabei 652 Stunden Dienst. Bei 18 Regel- sowie vier Maschinisten und acht Atemschutzübungen wurden insgesamt 1316 Übungsstunden erbracht. Durch Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen in der Stadthalle, der Heckengäumesse und der Schlosshofspiele fielen weitere 160 Stunden Dienst an.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden Kevin Rössle, Kai Rühle, Ali Marangoz, Andreas Bastl und Thomas Strelow zum Oberfeuerwehrmann befördert. Für 20 Jahre Arbeit in der Jugendfeuerwehr darunter als Kassier und stellvertretender Jugendwart wurde Karl-Otto Braun mit einem Präsent geehrt. Die Landesehrung für 25 Jahre aktiven Dienst erhielt Heiko Auer. Per Handschlag wurde Till Burkhardt in die Feuerwehr Heimsheim aufgenommen. Bei den Wahlen der Kassenprüfer wurde Roland Klingel wieder- und Ingolf Hollmann neugewählt.



Hauptübung

Bei der Hauptübung wurden verschiedene Situationen dargestellt, darunter ein Verkehrsunfall, eine Fettexplosion und der Zerknall von Spraydosen. Weiter wurde ein Zimmerbrand in einem dafür eingerichteten Container der Feuerwehr Leonberg gezeigt. Abschließend konnten die Zuschauer selbst an Schere, Spreizer oder einem Feuerlöscher Hand anlegen.

Laternenumzug IKJ/Kindergärten

Am 8.11. unterstützte die Feuerwehr den Laternenlauf der IKJ und der städtischen Kindereinrichtungen beim Absichern und bewirten am Schloßhof.

Festbesuche

Der Kreisfeuerwehrtag, verbunden mit dem 125-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Frielzheim besuchte die Feuerwehr und nahm am Umzug mit dem Handzugkarren, KLF6, RW und Laufgruppe teil. Zusätzlich wurde eine Bereitschaft für Frielzheim gestellt.

Kameradschaft

Ausflug

Der Ausflug führte die Mitglieder und Partner in die Landeshauptstadt Stuttgart. Dort konnte nach einer Stadtführung und gemeinsamen Mittagessen aus drei verschiedenen Touren gewählt werden. Der Abschluss fand am Feuerwehrhaus statt, hier nahmen auch daheim gebliebene teil.

Vatertag

Am Vatertag trafen sich einige Kameraden und Angehörige zu einer gemeinsamen Radtour, anschließend wurde am Gerätehaus gegrillt. Bei Spiel und Spaß konnte der restliche Nachmittag des Feiertages verbracht werden.

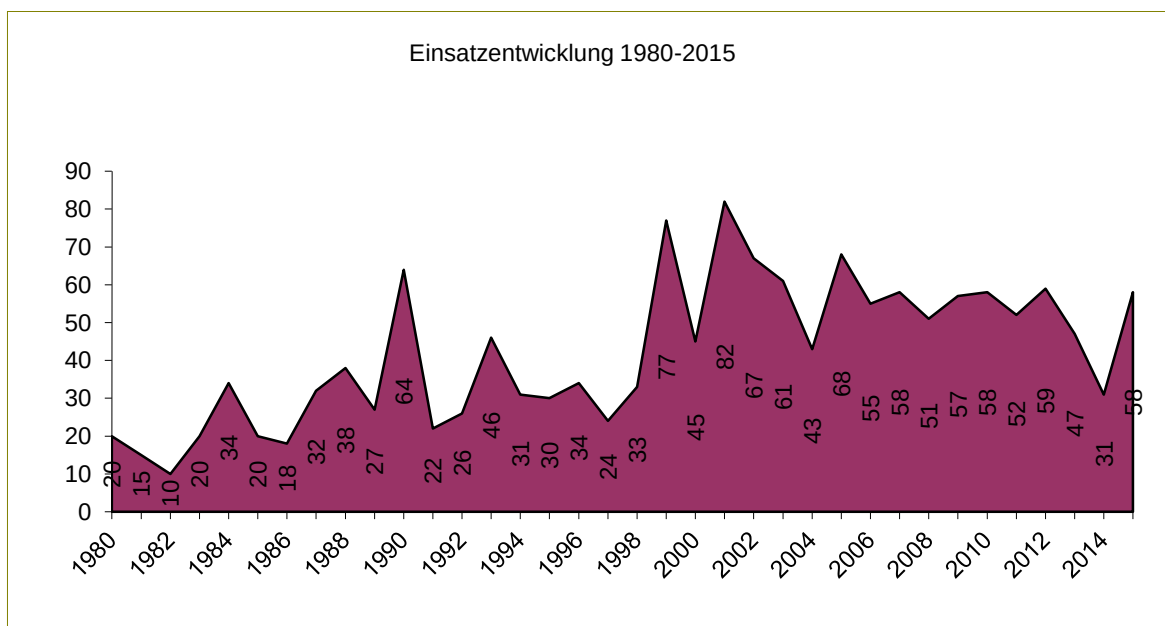
Rückengymnastik/Sport

Ein Teil der aktiven Abteilung trifft sich regelmäßig zur Rückengymnastik im Feuerwehrhaus bzw. zum Sport in der Stadthalle.

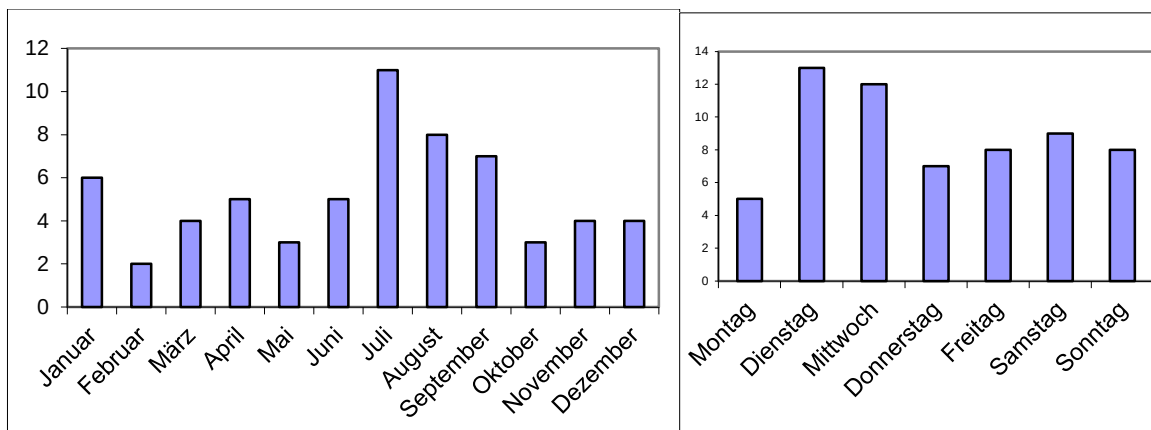
Einsätze

2015 musste die Feuerwehr 62-mal alarmiert werden, dies sind doppelt so viele Einsätze als im Jahr zuvor. Die meisten Alarmierungen erfolgten dabei dienstags, die meisten Einsatzstellen in einem Monat mussten im Juli abgearbeitet werden.

Bei 19 Alarmierungen musste auf die Autobahn ausgerückt werden.



Freiwillige Feuerwehr Heimsheim



Brand		15
	Kleinbrand A	2
	Kleinbrand B	6
	Mittelbrand	2
	Großbrand	0
Hilfeleistung		33
Davon	Verkehrsunfall	7
	Ölspur/Gefahrgut	1
	Sonstige Hilfeleistung	0
	Technische Rettung	0
Fehlalarm		11
BMA-Fehlalarm		3
Tiere/Insekten		0
Sonstiges		0

Tag	6:00-18:00	30
Nacht	18:00-6:00	32
Arbeitszeit	7:00-17:00	24

Einsatzkilometer	1379
Einsatzkräfte (ausgerückt)	650
Einsatzstunden (ausgerückt)	873

Normalübungen Stunden	1238
Maschinenübungen Stunden	308
Atemschutzübungen Stunden	148
Führungsunterstützungseinheit Stunden	34
Absturzsicherung Stunden	40

Einsatzbericht Januar 2015

Verkehrsunfall (1)

Die Feuerwehr wurde zu einem Verkehrsunfall mit auslaufenden Betriebsstoffen in die Mönzheimer Straße alarmiert. Ein Klein-Transporter war dabei auf ein ordnungsgemäß abgestelltes Fahrzeug aufgefahren, dieses wurde durch den Aufprall um mehrere Meter auf einen Treppenaufgang geschoben. Der Fahrer blieb unverletzt. Die Einsatzstelle wurde durch die Feuerwehr abgesichert und Bindemittel großflächig ausgebracht, da durch die feuchte Fahrbahn die Betriebsstoffe von den anderen Verkehrsteilnehmern mitgenommen wurden. Zur Reinigung wurde eine Fachfirma verständigt, während dieser und dem Abtransport der Fahrzeuge war die Straße gesperrt.



Überprüfung Lüftung (2)

An der Lüftungsanlage einer Zelle der JVA kam es durch Ablagerungen und Funkenflug einer Zigarette zu einem Glutnest. Die entsprechende Zelle und die Abluftrohre wurden überprüft, es war aber kein weiterer Einsatz notwendig. Es bestand zu keiner Zeit eine Gefährdung für die Häftlinge.

Unklarer Brand (3)

Es wurde ein unklarer Brand im Bereich des Schützenhauses gemeldet, bei der Überprüfung konnte ein beaufsichtigtes Grillfeuer vorgefunden werden und ein Einsatz der Feuerwehr war nicht notwendig.

Verkehrsunfall (4)

Die Feuerwehr wurde zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle befand sich die Person bereits außerhalb des überschlagenen Fahrzeuges und war von Ersthelfern versorgt. Sie wurde durch die Heimsheimer Kräfte weiter versorgt und gemeinsam mit dem Rettungsdienst und Notarzt zur weiteren Behandlung übergeben und in ein Krankenhaus gebracht. Pressemitteilung der Polizei: (ots) - Am Mittwoch gegen 18:30 Uhr befuhr eine 21-jährige Frau mit ihrem Mini Cooper die BAB 8 zwischen den Anschlussstellen Heimsheim und Pforzheim-Süd in Fahrtrichtung Karlsruhe. Aus bislang unbekannter Ursache geriet sie, auf dem linken Fahrstreifen fahrend, ins Schleudern. Der Mini schleuderte quer über alle 3 Fahrstreifen und prallte am rechten Fahrbahnrand gegen die Böschung. Hier überschlug sich das Auto und kam auf den Rädern wieder zum Stehen. Die Fahrerin wurde hierbei schwer verletzt. Die Berufsfeuerwehr Pforzheim sowie die Freiwillige Feuerwehr Heimsheim unterstützte die Rettungsarbeiten an der Unfallstelle mit 3 Fahrzeugen und 13 Mann. Der Rettungsdienst war mit 2 Rettungswagen und dem Notarzt vor Ort. Am Mini entstand Totalschaden in Höhe von 15.000,- Euro. An der Unfallstelle musste der rechte Fahrstreifen gesperrt und durch eine Kehrmaschine der Autobahnmeisterei Ludwigsburg gereinigt werden. Es kam zu keinen nennenswerten Behinderungen.



Verkehrsunfall (5)

Pressemitteilung der Polizei: Bei einem Auffahrunfall zwischen Heimsheim und der Anschlussstelle Pforzheim-Süd wurde ein 54-Jähriger lebensgefährlich verletzt. Um 12.55 Uhr fuhr der VW-Lenker ungebremst auf einen Lastwagen auf. Dieser hatte sein Fahrzeug bereits verlangsamt und den Warnblinker eingeschaltet, was der Pkw-Fahrer offensichtlich zu spät bemerkte. Er versuchte noch, sein Fahrzeug rechts an dem Lastwagen vorbei zu lenken, prallte jedoch mit der Fahrerseite gegen das Heck des Lastwagens. Der VW überschlug sich und landete in der Böschung. Die Berufsfeuerwehr Pforzheim musste den 54-Jährigen aus seinem Fahrzeug befreien. Zudem waren ein Rettungswagen und Notarztteam im Einsatz. Ein Rettungshubschrauber flog den lebensgefährlich verletzten Mann in ein Krankenhaus.



PKW-Brand (6)

Auf der Rückfahrt vom Vorhergehenden Einsatz wurden die Kräfte durch die Leitstelle Pforzheim erneut auf die Autobahn alarmiert. Im Stau kam es zu einem PKW-Brand. Bis zum Eintreffen wurde der Brand bereits durch einen Feuerlöscher bekämpft, so dass die Feuerwehr Heimsheim an der Einsatzstelle lediglich Kühlmaßnahmen durchführen musste.

Einsatzbericht Februar 2015

Brandmeldealarm (7)

Durch einen technischen Defekt kam es zu einer Verrauchung in einer Firma im Industriegebiet Egelsee, wodurch die Brandmeldeanlage ausgelöst wurde. Die Räumlichkeiten wurden belüftet.

Die wichtigsten Telefonnummern wenn es ums Leben geht:

112

Euronotruf

Dachstuhlbrand (8)

Die Drehleiter wurde zu einem Dachstuhlbrand nach Mühlhausen alarmiert.

Polizeibericht: (ots) - Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte am Samstag ein Brand im Ortsteil Mühlhausen an der Würm nur wenige Minuten nach Entdeckung gelöscht werden. Der Brandherd lag in einem unbenutzten Nebengebäude, das früher als Schlachthaus verwendet wurde und auf dessen Dachboden Holz gelagert wird. Die bisherigen Ermittlungen ergaben, dass im Laufe des Vortages in einem alten Räucherofen Papierabfälle verbrannt wurden. Direkt über dem Ofen war in die Zwischendecke zum Dachboden ein Loch gebrannt. Möglicherweise hatte sich dort durch Funkenflug ein Schmelzbrand gebildet, der nach und nach einen Teil der Zwischendecke in Brand setzte. Das Feuer hatte bereits auf einen Dachbalken und die Holzvorräte übergreifen. Bevor weiterer Schaden entstand, hatte die Feuerwehr den Brand unter Kontrolle. Der Sachschaden beträgt nach erster Schätzung rund 10.000 Euro. Die Feuerwehren Tiefenbronn, Heimsheim und Mönsheim waren mit 40 Mann und 11 Fahrzeugen im Einsatz. Außerdem waren vorsorglich Helfer des DRK-Ortsvereins Tiefenbronn und ein Rettungswagen an der Einsatzstelle. Personen wurde aber nicht verletzt. Die Feuerwehr richtete über Nacht eine Brandwache ein.

Einsatzbericht März 2015

Verkehrsunfall (9)

POL-KA: A8 - Auf Stauende aufgefahren- ein lebensgefährlich verletzter Smart-Fahrer (ots) - Auf der Autobahn A8 hat sich am Dienstag gegen 11.35 Uhr ein Verkehrsunfall ereignet, bei dem ein 48-jähriger Mann lebensgefährliche Verletzungen erlitt. Auf Höhe von Niefern-Öschelbronn hatte sich gegen 10.15 Uhr in Fahrtrichtung Karlsruhe ein Unfall mit einer Beteiligung von drei Sattelzügen ereignet, bei dem niemand verletzt wurde. Allerdings war die Fahrbahn vollständig blockiert, so dass sich ein Stau von rund neun Kilometern Länge gebildet hatte. Ein 48-jähriger Passat-Fahrer, der vermutlich zu schnell auf der linken Fahrspur unterwegs war, übersah das Stauende und prallte mit hoher Geschwindigkeit auf einen langsam vor ihm rollenden Smart. Dieser wurde zunächst in die Luft und in der Folge seitlich gegen einen auf der rechten Spur stehenden Lastwagen geschleudert. Der vermutlich nicht angeschnallte 48-jährige Smart-Lenker wurde aus dem Auto auf die Fahrbahn katapultiert. Dabei erlitt er lebensgefährliche Verletzungen. Ein Rettungshubschrauber war zwar im Einsatz, konnte den 48-Jährigen aber aufgrund seines instabilen Zustandes nicht transportieren. Zur Erstversorgung war das DRK mit einem Notarztteam vor Ort. Der Schwerstverletzte wurde mit einem Rettungswagen in eine Klinik eingeliefert. Der Unfallverursacher selbst blieb unverletzt. Die Feuerwehr Heimsheim war mit 12 Kräften im Einsatz. Die Höhe des Sachschadens wird auf rund 23.000 Euro geschätzt. Zeitweise hatte sich ein Stau von über 10 Kilometer Länge gebildet. Obwohl die Unfallstelle gegen 14 Uhr geräumt werden konnte ist momentan immer noch rund 8 Kilometer stockender Verkehr zu verzeichnen.



Baum über Fahrbahn (10)

Die Feuerwehr wurde zu einem umgestürzten Baum auf der Straße nach Malsheim alarmiert, beim Eintreffen wurde dieser bereits durch die zufällig vorbeikommende Straßenmeisterei Böblingen beseitigt.

Baum über Fahrbahn (11)

Ein weiterer Baum musste auf der Straße zwischen der Kreuzung Dieb und Perouse entfernt werden.

PKW auf umgestürzten Baum gefahren (12)

Während des zweiten Einsatzes des Tages meldete die Leitstelle eine weitere Einsatzstelle auf der Straße nach Malsheim. Dabei blockierte erneut ein Baum die Fahrbahn, ein PKW-Fahrer hatte dabei großes Glück, da der Baum direkt vor sein Fahrzeug fiel, dieser aber noch rechtzeitig bremsen konnte. Es kam lediglich zu einer Beschädigung der Stoßstange und der Fahrer konnte eigenständig seine Fahrt fortsetzen. Zur Beseitigung wurde der Bauhof der Stadt Heimsheim hinzugezogen, um den Baum mit Hilfe eines Radladers von der Fahrbahn zu entfernen.

Einsatzbericht April 2015

Kellerbrand (13)

Die Drehleiter wurde zur Überlandhilfe zu einem Kellerbrand nach Mönshausen alarmiert, ein Einsatz war aber nicht erforderlich. Zum Einsatz kam es, durch einen Brand an der Heizungsanlage, eine

Freiwillige Feuerwehr Heimsheim

Person musste dabei durch die Kräfte der Feuerwehr Mönsheim über Steckleitern aus dem Gebäude gerettet werden. Der Brand konnte schnell gelöscht werden.

Brand eines Holzlagers (14)

Die Feuerwehr wurde zum Brand eines Holzlagers alarmiert. Durch den schnellen Einsatz von zwei Seiten mit insgesamt vier Rohren konnte das Feuer schnell abgelöscht werden. Für die Nachlöscharbeiten wurde ein Teil des aufgeschichteten Holzes auseinandergezogen. Die Ursache des Feuers ist derzeit unbekannt, Brandstiftung kann aber nicht ausgeschlossen werden.



Überprüfung nach Brand (15)

Die Einsatzstelle des Einsatzes am Mittag wurde mit der Wärmebildkamera überprüft.

Verkehrsunfall (16)

Nach einem Verkehrsunfall auf der K4567 Heimsheim-Malmsheim wurde die Feuerwehr alarmiert. Aus unbekannter Ursache kam ein Fahrzeug von Malmsheim kommend rechts von der Fahrbahn ab, schleuderte über die Fahrbahn und blieb in entgegengesetzter Fahrtrichtung im Straßengraben liegen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle war eine verletzte Person bereits außerhalb des Fahrzeuges und wurde vom Rettungsdienst versorgt und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Das Fahrzeug wurde durch die Feuerwehr wieder auf die Räder gestellt und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.



Verkehrsunfall (17)

Wegen eines Folgeunfalles im Rückstau wurde die Feuerwehr Heimsheim nachalarmiert, der Einsatz war jedoch nicht erforderlich.

Einsatzbericht Mai 2015

Dachstuhlbrand (18)

Die Feuerwehr wurde zu einem Dachstuhlbrand alarmiert. An der Einsatzstelle wurde ein Feuer in einem offenen Kamin festgestellt, durch die Rauchentwicklung und den Funkenflug hatten aufmerksame Passanten den Feuerwehrnotruf 112 gerufen. Nach einer Überprüfung konnte der Einsatz abgebrochen werden.

PKW-Brand (19)

An einem Kleintransporter wurde ein Brand gemeldet, im Bereich des Fuß- und Motorraumes musste das Fahrzeug gekühlt werden.

Brandmeldealarm (20)

Eine Brandmeldeanlage im Industriegebiet Egelsee hatte ausgelöst. Nach der Überprüfung konnte der Einsatz als Fehlalarm beendet werden.

Einsatzbericht Juni 2015

Personenrettung (21)

Im Ortsbereich musste eine Person für den Rettungsdienst patientenschonend über die Drehleiter gerettet werden.

Brennender Toaster (22)

Ein Toaster auf einem eingeschalteten Herd führte zu einem Brand in einer Küche in einer Wohnung in Heimsheim. Bis zum Eintreffen der Feuer konnten die Bewohner das Gerät bereits ins Freie schaffen. Durch den Rauch und die offene Bauweise war das gesamte Gebäude verrauchte und wurde von der Feuerwehr belüftet.

Verkehrsunfall BAB8 (23)

Die Feuerwehr wurde zu einem Verkehrsunfall mit einem Wohnwagengespann auf die Autobahn alarmiert. Auf Höhe Friolzheim hatte diese die Kontrolle verloren und alle Fahrstreifen blockiert. Personen befanden sich beim Eintreffen nicht mehr im Fahrzeug und würden durch den Rettungsdienst bereits versorgt.



Bild: PZ-news

Verkehrsunfall BAB8 (24)

Der Einsatz wurde auf der Anfahrt abgebrochen und von der Berufsfeuerwehr Pforzheim übernommen.

Verkehrsunfall (25)

Nach einem Verkehrsunfall zwischen Heimsheim und Malmsheim musste eine Person erstversorgt werden. Das Fahrzeug war von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt.

Einsatzbericht Juli 2015

Verkehrsunfall BAB8 (26)

Nach einem Verkehrsunfall mit einem Pkw und einem Lkw auf der Autobahn wurden die Feuerwehren Heimsheim und Pforzheim alarmiert. Der Pkw war dabei auf das Heck des vorausfahrenden Lkw aufgefahren, der Fahrer wurde dabei leicht verletzt. Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden aufgenommen.



PKW-Brand (27)

Ein PKW-Brand auf der Autobahn konnte schnell abgelöscht werden. Zwei Personen wurden durch die Brandgase verletzt und nach der Betreuung dem Rettungsdienst übergeben.

Verkehrsunfall (28)

Kurz nach Rückkehr des vorhergehenden Einsatzes wurde die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall im Bereich der Kreuzung der L1134/L1180 (Straßen nach Heimsheim/Friolzheim/Mönsheim) alarmiert. Dort hatte sich ein PKW mit drei Insassen überschlagen und war im Straßengraben auf dem Dach zum Liegen gekommen. Die Verletzten wurden vom Rettungsdienst übernommen und versorgt, für die Polizei wurde die Einsatzstelle ausgeleuchtet.

PKW-Brand (29)

Nach einem technischen Defekt entzündete sich ein liegengebliebenes Fahrzeug am Standstreifen der Autobahn 8 Richtung Pforzheim. Beim Eintreffen an der

Freiwillige Feuerwehr Heimsheim

Einsatzstelle stand das Fahrzeug bereits in Vollbrand, durch den schnellen Einsatz der Feuerwehr konnte jedoch eine Ausbreitung auf die Böschung verhindert werden. Während der ersten Löschmaßnahmen wurde die Richtungsfahrbahn durch Polizei und Feuerwehr komplett gesperrt, später wurde wieder eine Fahrbahn freigegeben. Von der Feuerwehr Pforzheim wurde die Wasserversorgung unterstützt. Nachdem das Fahrzeugwrack abgelöscht und abgekühlt war, konnte es von einem Bergungsunternehmen abtransportiert und alle Fahrbahnen wieder freigegeben werden.



Katze auf Dach (30)

Im Ortsbereich musste mit der Drehleiter eine Katze aus einer Dachrinne geholt werden.

Brandmeldealarm (31)

Durch einen Blitzeinschlag bzw. Spannungsschwankung hatte ein Melder einer Brandmeldeanlage bei einer Firma im Industriegebiet Egelsee ausgelöst. Nach Überprüfung konnte die Anlage wieder zurückgesetzt und das Gebäude an den Eigentümer übergeben werden.

Baum über Fahrbahn (32)

Durch Windböen eines Gewitters knickte ein Ast eines Baumes ab und blockierte die Fahrbahn halbseitig.

Baum über Fahrbahn (33)

Durch Windböen eines Gewitters knickte ein Ast eines Baumes ab und blockierte die Fahrbahn halbseitig.

Auslaufende Betriebsstoffe nach VU (34)

Nach einem Verkehrsunfall wurden ausgelaufene Betriebsstoffe aufgenommen und Warningschilder aufgestellt.

Tür öffnen (35)

Für die Polizei musste der Zugang zu einer Wohnung geschaffen werden. Trotz starkem Verwesungsgeruch befand sich niemand in der Wohnung.

Tür öffnen (36)

Eine Wohnungstür musste im Lailberg geöffnet werden.

Einsatzbericht August 2015

Tierrettung (37)

Ein Papagei wurde über die Drehleiter von einem Baum geholt und an den Besitzer übergeben.

Brennt Mülleimer (38)

Ein brennender Mülleimer aus Kunststoff konnte mit dem Schnellangriff abgelöscht werden.

Kraftstoff aus Fahrzeug (39)

Durch die Wärme trat Kraftstoff aus einem abgestellten PKW aus. Es wurde Kraftstoff abgepumpt und die verunreinigte Fläche auf der Straße abgestreut.

Kellerbrand (40)

Zu einem Kellerbrand wurde die Drehleiter nach Neuhausen alarmiert. Noch auf der Anfahrt stellte sich heraus, dass es sich bei der gemeldeten Rauchentwicklung um Staub durch Bauarbeiten handelte.

Rauchmelder - vergessenes Brot (41)

Nachdem ein Rauchmelder ausgelöst hatte wurde die Feuerwehr durch den Vermieter einer Wohnung alarmiert. Ein vergessenes Brot im Backofen hatte den Melder ausgelöst, zunächst war ein Zugang zur Wohnung allerdings nicht möglich. Das Brot wurde ins Freie gebracht und die Wohnung belüftet. Die Person wurde vom Rettungsdienst versorgt



LKW-Brand (42)

Ein gemeldeter Brand an einem Lkw stellte sich als technischer Defekt dar. Ein Einsatz der Heimsheimer und Pforzheimer Kräfte war nicht erforderlich.

PKW-Brand (43)

Die Feuerwehr wurde zu einem PKW-Brand auf die Autobahn alarmiert. An der Einsatzstelle stellte sich heraus, dass an einer durch die Polizei abgesicherten Einsatzstelle Betriebsstoffe ausgelaufen waren. Der gemeldete Brand war ein technischer Defekt an einem PKW, der sich auf Höhe der ersten Einsatzstelle ereignete, hier war keine Tätigkeit der Feuerwehr nötig. An der ersten Einsatzstelle wurden die Betriebsstoffe aufgenommen und die Fahrbahn gesäubert.

Verkehrsunfall (44)

Nach einem Verkehrsunfall an der Kreuzung der L1134 und L1180 (Diebkreuzung bei der Autobahnmeisterei) mit zwei Fahrzeugen wurde die Feuerwehr alarmiert. Zwei Personen wurden dabei verletzt und beim

Eintreffen an der Einsatzstelle bereits durch den Rettungsdienst versorgt, dabei unterstützten die Kräfte der Feuerwehr. Weiter wurden Zeugen des Unfalles betreut, Betriebsstoffe aufgenommen, sowie die Fahrbahn gereinigt. Die Straße war während der Rettungsmaßnahmen voll gesperrt, anschließend konnte der Verkehr über den anliegenden Parkplatz geleitet werden. POL-KA: (PF) Heimsheim - Beim Abbiegen Gegenverkehr übersehen (ots) - Zwei Verletzte und rund 18.000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Samstagabend auf der Landesstraße 1134 ereignet hat. Eine 35-jährige Frau aus dem Enzkreis war um 18.45 Uhr mit ihrem Renault Clio von Heimsheim in Richtung Mönshausen unterwegs. An der Abzweigung der Landesstraße 1180 wollte sie nach links in Richtung Frielzheim abbiegen. Hierbei übersah sie einen entgegenkommenden BMW, an dessen Steuer eine 24-jährige Fahrerin aus dem Landkreis Böblingen saß. Im Einmündungsbereich kam es zu einer heftigen Kollision, wobei der Renault Clio um 180 Grad gedreht und rund 14m weggeschleudert wurde. Der BMW wurde nach rechts abgewiesen und landete im Grünstreifen, wo er noch eine Werbetafel beschädigte. Die Fahrerin des Renault Clio musste mit schweren Beinverletzungen ins Krankenhaus eingeliefert werden. Die BMW-Fahrerin konnte nach ambulanter Behandlung wieder aus dem Krankenhaus entlassen werden, ihre Verletzungen sind leichter Natur. Die Fahrbahn musste durch die Feuerwehr Heimsheim gereinigt werden. Diese war mit drei Fahrzeugen und 13 Mann im Einsatz. Um die Verletzten kümmerten sich die Besatzungen von zwei Rettungswagen und ein Notarztteam.



Einsatzbericht September 2015

Brennt Spielhaus (45)

Am öffentlichen Spielplatz beim Kindergarten Blossenberg brannte der Spielturm ab. Das Feuer konnte durch die Feuerwehr schnell gelöscht werden, die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.



Reisebus-Vollbrand (46)

Über Funk wurde die Feuerwehr Heimsheim zur Unterstützung im Anschluss an den Einsatz Nr. 44 alarmiert. Auf der Autobahn 8 war zwischen Pforzheim-Süd und Heimsheim ein voll besetzter Reisebus nach technischem Defekt in Brand geraten. Die Kräfte der Feuerwehr Pforzheim mussten dabei mit Löschwasser versorgt werden.



Türe öffnen (47)

Die Anfahrt zum Öffnen einer Tür wurde noch vor der Abfahrt nach Rückmeldung der Leitstelle abgebrochen. In der Zwischenzeit konnte der Rettungsdienst einen Zugang herstellen.

PKW-Brand nach Verkehrsunfall (48)

POL-LB: A8 / Heimsheim: 27-jähriger Autofahrer in seinem Wagen verbrannt (ots)
- Ein Todesopfer und etwa 50.000 Euro Sachschaden forderte in der Nacht zum Mittwoch ein Verkehrsunfall auf der A 8 München-Karlsruhe, auf Höhe der

Anschlussstelle Heimsheim. Der 27-jährige Fahrer eines Mercedes war gegen 01:15 Uhr auf dem linken Fahrstreifen in Richtung Karlsruhe unterwegs und ein 48-jähriger Lkw-Fahrer befuhr zu diesem Zeitpunkt den Verzögerungsstreifen an der Anschlussstelle. Aus noch ungeklärter Ursache kam der 27-Jährige nach links von der Fahrbahn ab und streifte die Betonleitwand. In der Folge schleuderte der Mercedes quer über die Fahrbahn, prallte frontal auf das Heck des Lkw und kam einige Meter neben der Straße zum Stehen. Der 27-jährige wurde in seinem nunmehr brennenden Fahrzeug eingeklemmt. Beim Versuch, den Brand zu löschen, wurden zwei Polizeibeamte verletzt und mussten ins Krankenhaus gebracht werden. Beim Eintreffen der Feuerwehren aus Pforzheim und Heimsheim stand der Mercedes bereits im Vollbrand und für den 27-Jährigen kam jede Hilfe zu spät. Für die Dauer der Unfallaufnahme sowie der Bergungs- und Reinigungsarbeiten war die Richtungsfahrbahn Karlsruhe bis gegen 05:30 Uhr zeitweise voll gesperrt.

Verkehrsunfall BAB8 (49)

Nach einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen wurden die Feuerwehren Heimsheim und Pforzheim auf die Autobahn alarmiert. An der Einsatzstelle lag ein Fahrzeug auf der Seite, die Insassen waren bereits außerhalb und wurden von einem Notarzt versorgt. Von der Feuerwehr wurde die Einsatzstelle abgesichert, ausgeleuchtet und ausgelaufene Betriebsstoffe ab gestreut. Die Verletzten wurden betreut und dem Rettungsdienst übergeben.



Überprüfung Hilfeleistung (50)

Durch eine Fehlbedienung wurde die Feuerwehr durch eine automatische Alarmierung zu einem Objekt im Industriegebiet alarmiert, ein Einsatz war nicht erforderlich.

PKW-Brand (51)

Nach einem PKW-Brand entzündete sich der Wagen beim Abtransport auf einem Abschleppwagen erneut und musste an der Anschlussstelle erneut abgelöscht werden.

Einsatzbericht Oktober 2015

Verkehrsunfall BAB8 (52)

Die Feuerwehr wurde auf die Autobahn alarmiert, auf Höhe Friolzheim kam es zu einem Verkehrsunfall mit einem PKW und einem LKW. Zwei von drei Personen des PKW konnten sich aus eigener Kraft aus dem PKW befreien, der Beifahrer war eingeklemmt. Beim Eintreffen wurden alle Verletzten bereits durch den Rettungsdienst und Notarzt versorgt. Mit hydraulischem Rettungsgerät wurde die Person befreit und dem Rettungsdienst übergeben.



Pressemitteilung der Polizei: (ots) - Ein Toter, zwei schwer Verletzte und Sachschaden von ca. 20 000 Euro sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am frühen Samstagmorgen auf der BAB 8, Gemarkung Friolzheim ereignet hat. Gegen 06.10 Uhr befuhr ein 38-Jähriger mit seinem Lkw den rechten Fahrstreifen der Autobahn von Stuttgart in Richtung Karlsruhe. Gleichzeitig war ein 18-Jähriger mit seinem Pkw auf dem mittleren Fahrstreifen mit hoher Geschwindigkeit in gleicher Richtung unterwegs. Als er sich auf Höhe des Lkw bewegte, gab es plötzlich einen lauten

Schlag und der Pkw geriet auf den rechten Fahrstreifen, kollidierte mit dem Lkw und wurde wieder auf die mittlere Fahrbahn zurückgeschleudert. In der Folge lenkte er sein Fahrzeug nach rechts, kam von der Fahrbahn ab und überschlug sich mehrmals. Der 19-jährige Beifahrer und Bruder des Pkw-Lenkers erlitt so schwere Verletzungen, dass er noch am Nachmittag im Krankenhaus verstarb. Der Fahrer selbst und ein weiterer Bruder im Alter von 16 Jahren kamen mit mittelschweren Verletzungen in umliegende Krankenhäuser. Laut Aussagen mehrerer Zeugen, die unmittelbar hinter dem Lkw herfuhr, dürfte es sich bei dem Schlag um einen Reifen Platzer gehandelt haben, der wahrscheinlich als Unfallursache in Frage kommt. Zur Bergung der Verletzten waren die Feuerwehren aus Heimsheim und Pforzheim mit insgesamt 23 Mann vor Ort. Die Erstversorgung der Verletzten erfolgte durch einen Notarzt und drei Rettungswagenbesatzungen des DRK. Die Autobahn musste in Richtung Karlsruhe bis gegen 08.30 Uhr teilweise gesperrt werden. Es kam nur zu geringen Staubildungen.



Unterstützung Rettungsdienst (53)

Eine nichtgefähige Person wurde für den Rettungsdienst aus dem 2. OG eines Gebäudes geholt.

Türe öffnen (54)

Für den Rettungsdienst musste im Ortsbereich eine Wohnungstür geöffnet werden. Die Rettung der schwerverletzten Person wurde unterstützt, sowie die Türe wieder verschlossen.

Brand in Wimsheim (55)

Die Führungsunterstützungseinheit wurde zu einem Brand in einer Firma in Wimsheim alarmiert. Dabei kam es durch Chemikalien zu einer farbigen Rauchwolke, ein Einsatz der Feuerwehr Heimsheim war nicht erforderlich.



Bild: PZ-news

Einsatzbericht November 2015

Verkehrsunfall (56)

POL-KA: (PF) - Gegenverkehr beim Abbiegen übersehen, zwei Verletzte (ots) - Zwei Verletzte und rund 12.000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Donnerstagabend um 19.35 Uhr auf der Gemarkung Heimsheim ereignet hat. Ein 78-jähriger Mann war mit seinem VW Golf auf der Landesstraße 1179 von Heimsheim in Richtung Perouse unterwegs. Kurz vor der Gemarkungsgrenze bog er nach links in die Querspange zur Landesstraße 1180 ab. Hierbei achtete er nicht auf einen Kleintransporter, der ihm entgegenkam. Der VW-Golf wurde auf der Beifahrerseite erfasst und von der Fahrbahn geschleudert. Der 78-jährige und seine 82-jährige Beifahrerin wurden leicht verletzt. Sie mussten zur Untersuchung in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Die Frau musste durch die Feuerwehr Heimsheim aus dem total beschädigten Fahrzeug befreit werden. Der 56-jährige Fahrer des Transporters blieb unverletzt.

Unterstützung Rettungsdienst (57)

Zur Tragehilfe für den Rettungsdienst wurde die Feuerwehr alarmiert, die Person verstarb nach der Rettung im Rettungswagen.

Verkehrsunfall BAB8 (58)

POL-KA: (BAB A8) - Drei Schwerverletzte nach Verkehrsunfall (ots) - Drei Schwerverletzte, ein Leichtverletzter und ein Sachschaden in Höhe von 25.000 Euro sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Dienstag, gegen 09.30 Uhr auf der BAB 8. Zwischen den Anschlussstellen Heimsheim und Pforzheim-Süd war ein 46-Jähriger mit seinem Skoda auf dem mittleren Fahrstreifen unterwegs. Er wechselte dann auf den linken Fahrstreifen. Hier fuhr ein 28-Jähriger mit einem Mercedes mit hoher Geschwindigkeit, erkannte die Situation zu spät und fuhr auf den Skoda auf. Durch den Aufprall wurde der Pkw des 46-Jährigen gegen den Fiat eines 48-Jährigen geschleudert. Im weiteren Verlauf überschlug sich der Skoda mehrfach und blieb auf dem Dach liegen. Der Fiat prallte gegen die Leitplanken. Der Verursacher und sein 29-jähriger Beifahrer wurden mit Rettungswagen ins Krankenhaus gefahren. Ein Rettungshubschrauber brachte den schwerverletzten 46-Jährigen in eine Klinik. Der Fahrer des Fiat wurde leicht verletzt. Bei der Unfallaufnahme wurde festgestellt, dass der Unfallverursacher unter Drogeneinwirkung stand. Kurz bevor er den Unfall verursacht hatte fiel er Verkehrsteilnehmer durch seine riskante Fahrweise auf. Ob der 28-Jährige im Besitz einer Fahrerlaubnis ist bedarf noch weiterer Ermittlungen. Die Autobahn musste zur Unfallaufnahme bis gegen 11.00 Uhr voll gesperrt werden. Es bildete sich ein Stau von bis zu sieben Kilometer.

Einsatzbericht Dezember 2015

Verkehrsunfall BAB8 (59)

Die Feuerwehren Heimsheim und Pforzheim wurden zu einem Verkehrsunfall mit einem PKW und einem LKW auf die Autobahn alarmiert. Bis zum Eintreffen an der Einsatzstelle konnte sich die einzige Person im PKW bereits befreien und wurde durch den Rettungsdienst versorgt. Der LKW-Fahrer blieb unverletzt. Durch den enormen Aufprall wurde das Dach sowie die Seitenwand komplett aufgerissen, eine Tür des PKW steckte im Aufbau des LKW. Wegen des großen Trümmerfeldes konnte nur der linke Fahrstreifen freigegeben werden, bis zur Reinigung durch eine Spezialfirma und die Autobahnmeisterei sowie die Unfallaufnahme verblieb die Feuerwehr Heimsheim an der Einsatzstelle und leuchtete diese aus.



Amtshilfe (60)

Nach einem Einbruch musste ein Fenster verschlossen werden.

Wohnungsbrand (61)

Die Drehleiter wurde zur Überlandhilfe zu einem Wohnungsbrand nach Mönsheim alarmiert. Nach dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte, wurde der Einsatz der Heimsheimer Wehr noch auf der Anfahrt abgebrochen.

Verkehrsunfall BAB8 (62)

Bei einer Alarmierung auf der Autobahn waren die Kräfte der Feuerwehr nicht erforderlich.

POL-KA: (PF) - Verkehrsunfall mit sechs beteiligten Fahrzeugen (ots) - Am 30.12.2015, gegen 12.35 Uhr, ereignete sich auf der BAB 8, Gemarkung Pforzheim, Fahrtrichtung Karlsruhe, Höhe AS PF-Süd, ein Verkehrsunfall mit sechs beteiligten Fahrzeugen. Zunächst touchierte eine 25-jährige PKW-Lenkerin das Auto eines 19-jährigen Mannes. Im weiteren Verlauf fuhr die Frau zwischen den Fahrzeugen auf dem linken und rechten Fahrstreifen durch, wobei sie die Fahrzeuge eines 60-jährigen Mannes, eines 28-jährigen Mannes, eines 49-jährigen Mannes und eines 44-jährigen Mannes beschädigte. Die Unfallverursacherin wurde bei den Unfällen leicht verletzt. Drei Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Die BAB 8 wurde für 45 Minuten voll gesperrt. Dann wurde zunächst der rechte Fahrstreifen freigegeben, um 14.30 Uhr konnte der gesamte Verkehr wieder freigegeben werden. Zeitweise hatte sich ein Stau von 10 km gebildet. Es entstand ein Gesamtschaden von ca. 36.000 Euro. Es waren 2 RTW, 2 Fahrzeuge der BF PF und zwei Streifen der Polizei vor Ort.



Die Freiwillige Feuerwehr Heimsheim ist für sie da, 24 Stunden am Tag,
7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr!

<http://www.feuerwehr-heimsheim.de>

Feiern, Essen, Mitmachen. Jetzt schon Termin merken:

4.-5.6.16

Feuerwehrfest/Tag der Offenen Tür

**Du hast Interesse an Technik, Kameradschaft
und hilfst gerne anderen Menschen
oder bist bereits Mitglied einer Feuerwehr und arbeitest in
Heimsheim?**

Wir suchen Dich!!

Du kannst ganz unverbindlich bei den im Internet und Mitteilungsblatt veröffentlichten Übungen
montags ab 19 Uhr im Feuerwehrhaus vorbeischaun und bei uns reinschnuppern.

**Freiwillige Feuerwehr Heimsheim
ein starkes Team**